|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| http://egv-portal/VisImport_EGV_Prod/Verwaltung/Corporate%20Design/Logo-Druck/EBK_Logo_4c.jpg | | **BETRIEBSANWEISUNG**  Geltungs-  bereich: | Datum:  ................................  Unterschrift Verantwortliche/r | |
| **Anwendungsbereich** | | | | |  |  |
|  | **Gehörschutz**  **(Kapselgehörschutz, Innerohrstöpsel)** | | | |
| **Gefahren für die Beschäftigten und die Umwelt** | | | | |  |  |
| **W00** | * Nach der Verordnung zum Schutz der Beschäftigten vor Gefährdungen durch Lärm und Vibrationen liegt ab einem Lärmexpositionspegel von 80 dB(A) ein Lärmbereich vor (über einen 8-stündigen Arbeitstag gemittelter Wert); ab einem Lärmexpositionspegel von 85 dB(A) muss der Lärmbereich gekennzeichnet werden. * Bei Nichttragen oder falschem Tragen von Gehörschutz in Lärmbereichen besteht die Gefahr einer bleibenden Schwerhörigkeit. * Schwerhörigkeit kann durch einzelne Lärmspitzen unmittelbar oder durch langjährigen Dauerlärm entstehen. * Nichthören von Warnsignalen beim Tragen von Gehörschutz kann zu Unfällen führen | | | |  |
| **Erforderliche Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** | | | | |  |  |
|  | * Gehörschutz muss im gekennzeichneten Lärmbereich von allen Personen getragen werden. * Gehörschutz muss über die gesamte Arbeitsschicht bzw. über alle Lärmphasen getragen werden. * Vor der Benutzung ist der Gehörschutz auf augenscheinliche Mängel zu überprüfen. * Gehörschutz muss richtig eingesetzt oder aufgesetzt werden (siehe Herstellerangaben). * Am Gehörschutz dürfen keine Manipulationen vorgenommen werden. * Gehörschutz mit ausreichender Schalldämmung tragen. * Sprachverständlichkeit sollte möglich sein. * Prüfen, ob Warnsignale noch hörbar sind. * Gehörschutzstöpsel mit Verbindungsschnur dürften nicht getragen werden, wenn sie von Maschinen erfasst werden können. | | |  |
| **Maßnahmen bei Betriebsstörungen** | | | | |  |  |
|  | * Defekte Gehörschützer sind schnellstmöglich auszutauschen. | | | |  |
| **Maßnahmen bei Unfällen/Notfällen und zur Ersten Hilfe** | | | | |  |  |
|  | * Nach Explosion oder Knallen mit plötzlichem Hörverlust oder Ohrgeräuschen schnellstmöglich einen Arzt aufsuchen. * Selbstschutz beachten; Verletzte/n bergen. * Verletzte/n beruhigen; Ersthelfer/in hinzuziehen. * Erste Hilfe leisten, Rettungskette einleiten. * Unfall der/dem nächsten Vorgesetzten melden und Verletzung im Verbandblock eintragen.   **Notruf: Ersthelfer/in:** | | | |  |
| **Zusätzliche notwendige Maßnahmen** | | | | |  |  |
|  | * Gehörschützer sind in geeigneten Behältern aufzubewahren. * Sie sind nach den Herstellerangaben regelmäßig zu reinigen. * Bei spröden Dichtungskissen an Kapseln sind die Kissen auszuwechseln. | | | |  |